



Postulat

15/18 betreffend nachhaltige Reduktion des Stromverbrauchs

I. Ausgangslage

a) Aufgaben- und Finanzplan 2018

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat im Aufgaben- und Finanzplan eine Steuererhöhung auf einen Steuerfuss von 2.225 Einheiten. Zudem sieht das Budget 2018 verschiedene Sparmassnahmen (Mehreinnahmen und Ausgabenkürzungen) vor, welche die Bürgerinnen und Bürger zusätzlich belasten. Viele dieser Sparmassnahmen sind nicht nachhaltig, weshalb zwingend weitere langfristige Optimierungen für den kommunalen Finanzhaushalt gesucht werden müssen.

b) Preiszerfall bei LED-Leuchtmitteln

In den letzten zwei Jahren haben sich die Preise für LED-Leuchtmittel mehr als halbiert. Gleichzeitig stieg die Qualität. So sind heute LED-Leuchtmittel farblich und von der Lichtqualität her nicht mehr von konventionellen Leuchtmitteln zu unterscheiden. Der Preiszerfall führte dazu, dass die Kosten für den Wechsel von konventionell auf LED-Leuchtmittel bereits nach rund 12 Monaten amortisiert sind.

c) Vorteile LED- gegenüber konventionellen Leuchtmitteln

Der wichtigste Vorteil eines LED-Leuchtmittels ist klar der tiefere Stromverbrauch. Bei einer Leuchtstoffröhre sind es rund 55 % Stromeinsparnis, bei einem Halogenspot sogar über 80 %. Weiter überzeugen LED-Leuchtmittel mit ihrer rund dreimal längeren Lebensdauer. Hinzu kommt, dass es für die ersten fünf Jahre eine Herstellergarantie gibt. Klassische Leuchtstoffröhren haben einen jährlichen Leuchtkraftverlust von 30 %. Oft werden deshalb Leuchtmittel bereits nach zwei Jahren ersetzt obwohl sie noch brennen. Dieser Nachteil entfällt bei LED-Leuchtmitteln.

II. Forderung

Der Gemeinderat wird aufgefordert folgende Forderungen umzusetzen:

a) Ersatz aller konventionellen Leuchtmittel

Die Gemeinde Emmen ersetzt schnellstmöglich alle konventionellen durch LED-Leuchtmittel. Im Zentrum stehen Leuchtstoffröhren und Leuchtmittel wie Halogenspots, bei welchen die bestehenden Lampengehäuse weiterbenutzt werden können.

b) Koordination

Die Beschaffung der LED-Leuchtmittel wird koordiniert. In Turnhallen, Schulhäusern, Verwaltungsgebäuden, Unterführungen usw. sind wohl tausende Leuchtmittel betroffen. Dank der Koordination, und dem somit grösseren Einkaufsvolumen, erzielt die Gemeinde eine be-

trächtliche Preisreduktion. Zudem kann die Beschaffung über die Investitionsrechnung abgewickelt werden, was die Jahresrechnung entlastet.

c) Wechsel der Leuchtmittel durch eigenes Personal

Der Ersatz der Leuchtmittel wird durch das eigene Personal vorgenommen. Durch den Verzicht auf eine externe Firma können die Kosten tief gehalten werden.

III. Begründung

Die flächendeckende Umrüstung von Strassenlampen auf LED ist umstritten. Denn es muss die ganze Lampe inklusive Gehäuse ersetzt werden. Bei LED-Tubes und Spots handelt es sich mittlerweile um ein Massenprodukt. Die Preise sind deshalb wie bereits erwähnt, massiv gesunken. Zudem kann das bestehende Gehäuse übernommen werden, was die Kosten weiter senkt und den Umstieg vereinfacht.

Die Gemeinde Emmen braucht nachhaltige Einsparungen! Für gewisse Einsparungen braucht es jedoch zuerst eine Investition. Genauso eine Sparmassnahme ist die konsequente Umrüstung auf LED. Es ist eine Investition die sich sofort rechnet. Der Stromverbrauch der Gemeinde Emmen wird sich drastisch reduzieren, was sich sofort, durch jährliche Einsparungen von mehreren CHF 10'000, positiv auf die Rechnung auswirkt. Durch die massiv längere Lebensdauer der Leuchtmittel entfallen zusätzlich Personalkosten die durch das stetige Wechseln defekter Leuchtmittel entstehen.

Emmenbrücke, 19. März 2018

Im Namen der CVP/JCVP-Fraktion

Christian Meister

Franziska Magron